Wunschliste

zu verschiedenen J-Rockbands

Von NatsUruha

Kapitel 16: Ewig 2 (InoranxRyuichi)

(wird noch gebetet)

Die Idee kam mir sehr spontan. Eigentlich hätte ich nicht gedacht jemals zu dem Os 'Ewig' eine Art Fortsetzung zu schreiben.

Kann man diese als eine sehen?

Vielleicht ist es das.

Der Os ist aus der Sichtweise von Ryuichi geschrieben.

Vielleicht versteht einer sein Handeln? (ich versteh es nicht.)

Vielleicht versteht es Inoran irgendwann. Wird sich zeigen, nicht?

Musik hab ich 'Until the Day i die' von Luna Sea gehört.

Genug von mir. Viel Spaß.

--

Pairing: InoranxRyuichi

Wort: Ewig 2

Wunsch: Von mir

~*~

Manchmal müssen sich zwei Menschen voneinander entfernen:

Um zu spüren wie sehr sie sich eigentlich brauchen.

**

„Ich werde bald heiraten.“ Diese Worte sprach ich aus, nach dem ich mit Inoran geschlafen hatte.

Ein blöderes Timing konnte ich nicht haben. Die Worte rutschten einfach so heraus. Waren ausgesprochen ohne über die Bedeutung und Wirkung meiner Worte nachgedacht zu haben. War ich so in Gedanken gewesen?

Seit Tagen wusste ich das, dass was ich mit Inoran habe... Die Affäre beenden muss.

Ich konnte es nicht. Musste es aber tun. Meine Eltern drängten mich dazu endlich zu heiraten. So war der Deal vor langer Zeit gewesen.

Ich wusste das Inoran Gefühle für mich hatte. Wenn er mich seit neusten küsste... war so viel Gefühl dahinter. Als würde Er mir mit jedem Kuss sagen wollen dass er mich liebte.

Er verzehrte sich mit jeder Faser seines seins nach mir.

Anfänglich war es nur Sex, zum spaß gewesen. darauf hatten wir uns geeinigt... aber da hatten wir wohl die Rechnung ohne unsere Gefühle gemacht.

Ja, ich hatte mich in Ihn verliebt. Aber ich konnte es ihm nicht sagen. So würde ich ihn nur noch mehr verletzen, als ich es ohne hin schon tue. Verletzte ich ihn nicht schon damit, trotz meines Wissens mit ihm zu schlafen?

Die Frage konnte mit `Ja´ beantwortet werden. Ich verletzte ihn jedes Mal. Konnte einfach nicht anders. Ich verzehrte mich nach ihm.

Inorans Stimme war leise als er die Frage stellte.

„Also willst du es beenden?“ Ich schluckte. Mein Inneres schrie `NEIN!´. Aber ich Antwortete mit einer Lüge.

„Ja... es ist besser so.“ Meine Finger kraulten durch sein Haar. Inoran versteifte sich in meinen Armen.

„Dann sollte ich gehen.“ Mein Herz verkrampfte sich schmerzhaft. Sollte es das gewesen sein? Inoran löste sich von mir, will aus den Bett steigen. Meine Finger umschlossen sein Handgelenk.

„Bleib, bitte.“ Mein Blick war flehend beinah verzweifelnd. Ich wusste das ich ihn so zum bleiben überreden konnte.

Meine Eltern hatten vor einiger Zeit herausgefunden, dass ich den Männlichen Geschlecht nicht abgeneigt bin. Also stellten sie mich vor die Wahl.

Entweder ich heirate so bald wie möglich oder sie werden mich nicht mehr weiter bei meinen Traum von der Musik unterstützten und mich verstoßen.

Das konnte ich nicht. Ich stimmte dem Deal zu. Bat nur um etwas Zeit bevor ich heirate.

Bevor es heraus kam das ich mit Männern schlafe... War unser Verhältnis gut. Aber danach war es angespannt. Dennoch waren sie meine Eltern und ich liebte sie, auch wenn sie eine gewisse Abneigung gegen mich hatten.

Inoran holte mich aus meinen Gedanken.

„Es wäre besser wen I...“ Ich erstickte seine Worte in einen Kuss, zog ihn zu mir heran. Wir schliefen erneut miteinander. Diesmal war es anders. Es fühlte sich anders an... wie ein Abschied.

Als ich aufwachte war Er weg. Mein Herz zog sich erneut schmerzhaft zusammen. Wusste ich doch warum Inoran gegangen war. An seiner Stelle wäre ich wahrscheinlich auch gegangen. Hätte es nicht ertragen neben jemanden zu liegen den man nicht haben konnte.

Ich verstehe seinen Schmerz zu gut. Geht es mir nicht anders.

Werde ich ihn jemals wieder in die Augen sehen können?
Wird Er mir jemals wieder ein lächeln schenken?
Wird der Schmerz der mich innerlich beinahe zerreißt, irgendwann verschwinden?
Wird Inoran irgendwann seine Gefühle für mich, Vergessen?
Werde ich meine Gefühle für ihn, Vergessen?

Ich weiß es einfach nicht. Eins weiß ich:
Ich fühle mich, als hätte ich einen Teil von mir verloren. Und doch fühlt sich jede andere Faser meines Sein so lebendig an. Mich verlangt es nach etwas, aber ich kann nicht sagen, wonach.

Ich weiß wonach es mich verlangt, aber ich darf nicht nachgeben. Damit würde ich ihn nur noch mehr verletzen, uns beide.

~*~

Vielleicht muss man sich verlieren,
bevor man sich findet
und sich befreien...
lass mich allein...

**

der Spruch am Schluss ist aus dem Song `Regen´ von `Oomph´.
Den Spruch am Anfang habe ich mal, irgendwo in der ferne des Inets gefunden.

Ich hoffe der Os hat euch ein klein Wenig gefallen.
Keine Sorge... ich blick bei Ryu selber nicht durch. >__<

Hoffe is kein Bldes Ende.... Mir ist nichts mehr eingefallen.

Größe Hidelein

PS: Os die in Planung sind.:

18. Ino, Sugi, J ... hab mich entschlossen eine Fortsetzung zu `Puppy´ zu schreiben.
Aus Js sicht ;3 War glaub ich ein Wunsch von Vampire :3

19. Hide und Miyavi, der wird eine kleine Herausforderung x'D von Chacha auf Animexx.

20. Inoran und J, mein Os zu den Worten `Inoran Dressing Room´ BloodyAkira hat ebenfalls ein geschrieben :3 schaut mal bei Ihr vorbei ^^

21. Miyavi, Kyo... auf mein Mist gewachsen... wird stück weit ein bisschen Zucker... :P

22. Yoshi und Gackt für RockRyu von Animexx.... Den schieb ich bestimmt schon ein

Jahr vor mich her Aber er wird geschrieben...